

Inhaltsübersicht

Vorwort zur dritten Auflage	V
Bearbeiterverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Allgemeines Literaturverzeichnis	XLI

Das anwaltliche Mandat im internationalen Schuldrecht

I. Einführung	3
II. Die anwaltliche Beratungspraxis	8
1. Allgemeines	8
2. Beratende Praxis im Zusammenhang mit der Rom I-VO	10
3. Beratende Praxis im Zusammenhang mit der Rom II-VO	17
III. Forensische Praxis	23
1. Allgemeines	23
2. Zuständigkeit	23
3. Zustellung	26
4. Ermittlung und Beweis ausländischen Rechts	30
5. Anerkennung und Vollstreckung	32
IV. Schlussbemerkung	36

Verordnung (EG) Nr. 593/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom I)

Kapitel I Anwendungsbereich	44
Artikel 1 Anwendungsbereich	44
Artikel 2 Universelle Anwendung	61
Kapitel II Einheitliche Kollisionsnormen	62
Artikel 3 Freie Rechtswahl	62
Artikel 4 Mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht	90
Artikel 5 Beförderungsverträge	129
Artikel 6 Verbraucherverträge	139
Artikel 7 Versicherungsverträge	162
Artikel 8 Individualarbeitsverträge	186
Artikel 9 Eingriffsnormen	202
Artikel 10 Einigung und materielle Wirksamkeit	218
Artikel 11 Form	228
Artikel 12 Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts	242
Artikel 13 Rechts-, Geschäfts- und Handlungsunfähigkeit	253
Artikel 14 Übertragung der Forderung	257
Artikel 15 Gesetzlicher Forderungsübergang	267
Artikel 16 Mehrfache Haftung	269
Artikel 17 Aufrechnung	272
Artikel 18 Beweis	275
Kapitel III Sonstige Vorschriften	278
Artikel 19 Gewöhnlicher Aufenthalt	278
Artikel 20 Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	281
Artikel 21 Öffentliche Ordnung im Staat des angerufenen Gerichts	282
Artikel 22 Staaten ohne einheitliche Rechtsordnung	286
Artikel 23 Verhältnis zu anderen Gemeinschaftsrechtsakten	288
Artikel 24 Beziehung zum Übereinkommen von Rom	291

Artikel 25	Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	293
Artikel 26	Verzeichnis der Übereinkommen	295
Artikel 27	Überprüfungsklausel	295
Artikel 28	Zeitliche Anwendbarkeit	296
Kapitel IV	Schlussbestimmungen	297
Artikel 29	Inkrafttreten und Anwendbarkeit	297

**Verordnung (EG) Nr. 864/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom
11. Juli 2007 über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht
(„Rom II“)**

Vorbemerkungen zu Artikel 1	305	
Kapitel I	Anwendungsbereich	313
Artikel 1	Anwendungsbereich	313
Artikel 2	Außervertragliche Schuldverhältnisse	343
Artikel 3	Universelle Anwendung	344
Kapitel II	Unerlaubte Handlungen	347
Artikel 4	Allgemeine Kollisionsnorm	347
Artikel 5	Produkthaftung	384
Artikel 6	Unlauterer Wettbewerb und den freien Wettbewerb einschränkendes Verhalten	406
Artikel 7	Umweltschädigung	420
Artikel 8	Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums	430
Artikel 9	Arbeitskampfmaßnahmen	473
Kapitel III	Ungerechtfertigte Bereicherung, Geschäftsführung ohne Auftrag und Verschulden bei Vertragsverhandlungen	507
Artikel 10	Ungerechtfertigte Bereicherung	507
Artikel 11	Geschäftsführung ohne Auftrag	517
Artikel 12	Verschulden bei Vertragsverhandlungen	524
Artikel 13	Anwendbarkeit des Artikels 8	545
Kapitel IV	Freie Rechtswahl	546
Artikel 14	Freie Rechtswahl	546
Kapitel V	Gemeinsame Vorschriften	560
Artikel 15	Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts	560
Artikel 16	Eingriffsnormen	568
Artikel 17	Sicherheits- und Verhaltensregeln	576
Artikel 18	Direktklage gegen den Versicherer des Haftenden	592
Artikel 19	Gesetzlicher Forderungsübergang	603
Artikel 20	Mehrfache Haftung	607
Artikel 21	Form	610
Artikel 22	Beweis	611
Kapitel VI	Sonstige Vorschriften	615
Artikel 23	Gewöhnlicher Aufenthalt	615
Artikel 24	Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	622
Artikel 25	Staaten ohne einheitliche Rechtsordnung	624
Artikel 26	Öffentliche Ordnung im Staat des angerufenen Gerichts	625
Artikel 27	Verhältnis zu anderen Gemeinschaftsrechtsakten	634
Artikel 28	Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	637
Kapitel VII	Schlussbestimmungen	639
Artikel 29	Verzeichnis der Übereinkommen	639
Artikel 30	Überprüfungsklausel	640
Artikel 31	Zeitliche Anwendbarkeit	647
Artikel 32	Zeitpunkt des Beginns der Anwendung	648

Verordnung (EU) Nr. 1259/2010 des Rates vom 20. Dezember 2010 zur Durchführung einer Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich des auf die Ehescheidung und Trennung ohne Auflösung des Ehebandes anzuwendenden Rechts [„Rom III“]

Vorbemerkungen zu Artikel 1	660
Kapitel I Anwendungsbereich, Verhältnis zur Verordnung (EG) Nr. 2201/2003, Begriffsbestimmungen und universelle Anwendung	679
Artikel 1 Anwendungsbereich	679
Artikel 2 Verhältnis zur Verordnung (EG) Nr. 2201/2003	708
Artikel 3 Begriffsbestimmungen	709
Artikel 4 Universelle Anwendung	712
Kapitel II Einheitliche Vorschriften zur Bestimmung des auf die Ehescheidung und Trennung ohne Auflösung des Ehebandes anzuwendenden Rechts	713
Artikel 5 Rechtswahl der Parteien	713
Artikel 6 Einigung und materielle Wirksamkeit	739
Artikel 7 Formgültigkeit	743
Artikel 8 In Ermangelung einer Rechtswahl anzuwendendes Recht	748
Artikel 9 Umwandlung einer Trennung ohne Auflösung des Ehebandes in eine Ehescheidung	757
Artikel 10 Anwendung des Rechts des Staates des angerufenen Gerichts	767
Artikel 11 Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	777
Artikel 12 Öffentliche Ordnung (Ordre public)	782
Artikel 13 Unterschiede beim nationalen Recht	792
Artikel 14 Staaten mit zwei oder mehr Rechtssystemen – Kollisionen hinsichtlich der Gebiete	798
Artikel 15 Staaten mit zwei oder mehr Rechtssystemen – Kollisionen hinsichtlich der betroffenen Personengruppen	805
Artikel 16 Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen	810
Kapitel III Sonstige Bestimmungen	811
Artikel 17 Informationen der teilnehmenden Mitgliedstaaten	811
Artikel 18 Übergangsbestimmungen	812
Artikel 19 Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	818
Artikel 20 Revisionsklausel	820
Kapitel IV Schlussbestimmungen	821
Artikel 21 Inkrafttreten und Geltungsbeginn	821

Verordnung (EU) 2016/1103 [2016/1104] des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung einer [der] Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen des ehelichen Güterstands [güterrechtlicher Wirkungen eingetragener Partnerschaften]

Kapitel I Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	844
Artikel 1 Anwendungsbereich	844
Anhang zu Art. 1 EuGüVO/EuPartVO: § 1 IntGüRVG	867
Artikel 2 Zuständigkeit für Fragen des ehelichen Güterstands [der güterrechtlichen Wirkungen eingetragener Partnerschaften] innerhalb der Mitgliedstaaten	868
Anhang zu Art. 2 EuGüVO/EuPartVO: §§ 2, 3 IntGüRVG	869
Artikel 3 Begriffsbestimmungen	873
Kapitel II Gerichtliche Zuständigkeit	880
Artikel 4 Zuständigkeit im Fall des Todes eines Ehegatten [Partners]	880
Artikel 5 Zuständigkeit im Fall der Ehescheidung, Trennung ohne Auflösung des Ehebandes oder Ungültigerklärung einer Ehe [der Auflösung oder Ungültigerklärung der eingetragenen Partnerschaft]	887
Artikel 6 Zuständigkeit in anderen Fällen	893
Artikel 7 Gerichtsstandsvereinbarung	900

Artikel 8	Zuständigkeit aufgrund rügeloser Einlassung	905
Artikel 9	Alternative Zuständigkeit	908
Artikel 10	Subsidiäre Zuständigkeit	913
Artikel 11	Notzuständigkeit (forum necessitatis)	915
Artikel 12	Widerklagen	917
Artikel 13	Beschränkung des Verfahrens	918
Artikel 14	Anrufung eines Gerichts	920
Artikel 15	Prüfung der Zuständigkeit	922
Artikel 16	Prüfung der Zulässigkeit	923
Artikel 17	Rechtshängigkeit	925
Artikel 18	Im Zusammenhang stehende Verfahren	929
Artikel 19	Einstweilige Maßnahmen einschließlich Sicherungsmaßnahmen	933
Kapitel III	Anzuwendendes Recht	936
Artikel 20	Universelle Anwendung	936
Artikel 21	Einheit des anzuwendenden Rechts	936
Artikel 22	Rechtswahl	937
Artikel 23	Formgültigkeit der Rechtswahlvereinbarung	942
Artikel 24	Eingung und materielle Wirksamkeit	945
Artikel 25	Formgültigkeit einer Vereinbarung über den ehelichen Güterstand [die güterrechtlichen Wirkungen einer eingetragenen Partnerschaft]	948
Artikel 26	Mangels Rechtswahl der Parteien anzuwendendes Recht	951
Artikel 27	Reichweite des anzuwendenden Rechts	957
Artikel 28	Wirkungen gegenüber Dritten	962
Artikel 29	Anpassung dinglicher Rechte	968
Artikel 30	Eingriffsnormen	971
Artikel 31	Öffentliche Ordnung (ordre public)	975
Artikel 32	Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	978
Artikel 33	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – interlokale Kollisionsvorschriften	979
Artikel 34	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – interpersonale Kollisionsvorschriften	981
Artikel 35	Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen	983
Kapitel IV	Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen	983
Artikel 36	Anerkennung	983
Artikel 37	Gründe für die Nichtanerkennung	985
Artikel 38	Grundrechte	988
Artikel 39	Ausschluss der Nachprüfung der Zuständigkeit des Gerichts des Ursprungsmitgliedstaats	989
Artikel 40	Ausschluss der Nachprüfung in der Sache	989
Artikel 41	Aussetzung des Anerkennungsverfahrens	990
Artikel 42	Vollstreckbarkeit	991
Artikel 43	Bestimmung des Wohnsitzes	993
Artikel 44	Örtlich zuständiges Gericht	993
Artikel 45	Verfahren	995
Artikel 46	Nichtvorlage der Bescheinigung	996
Artikel 47	Vollstreckbarerklärung	998
Artikel 48	Mitteilung der Entscheidung über den Antrag auf Vollstreckbarerklärung	999
Artikel 49	Rechtsbehelf gegen die Entscheidung über den Antrag auf Vollstreckbarerklärung	1000
Artikel 50	Rechtsbehelf gegen die Entscheidung über den Rechtsbehelf	1002
Artikel 51	Versagung o. Aufhebung einer Vollstreckbarerklärung	1003
Artikel 52	Aussetzung des Verfahrens	1004
Artikel 53	Einstweilige Maßnahmen einschließlich Sicherungsmaßnahmen	1005
Artikel 54	Teilvollstreckbarkeit	1007
Artikel 55	Prozesskostenhilfe	1008
Artikel 56	Keine Sicherheitsleistung oder Hinterlegung	1009
Artikel 57	Keine Stempelabgaben oder Gebühren	1010

Anhang zu Artt. 42–57 EuGüVO/EuPartVO: §§ 4–30 IntGüRVG	1011
Kapitel V Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche	1023
Artikel 58 Annahme öffentlicher Urkunden	1023
Anhang zu Art. 58 EuGüVO/EuPartVO: §§ 31, 32 IntGüRVG	1028
Artikel 59 Vollstreckbarkeit öffentlicher Urkunden	1029
Artikel 60 Vollstreckbarkeit gerichtlicher Vergleiche	1031
Kapitel VI Allgemeine und Schlussbestimmungen	1032
Artikel 61 Legalisation oder ähnliche Förmlichkeiten	1032
Artikel 62 Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkünften	1033
Artikel 63 Informationen für die Öffentlichkeit	1037
Artikel 64 Angaben zu Kontaktdaten und Verfahren	1038
Artikel 65 Erstellung und spätere Änderung der Liste der in Artikel 3 Absatz 2 vorgesehenen Informationen	1039
Artikel 66 Erstellung und spätere Änderung der Bescheinigungen und der Formblätter nach Artikel 45 Absatz 3 Buchstabe b und den Artikeln 58, 59 und 60	1040
Artikel 67 Ausschussverfahren	1040
Artikel 68 Überprüfungs Klausel	1041
Artikel 69 Übergangsbestimmungen	1042
Artikel 70 Inkrafttreten	1046

[Haager] Protokoll über das auf Unterhaltspflichten anzuwendende Recht

Vorbemerkungen zu Artikel 1	1051
Artikel 1 Anwendungsbereich	1054
Artikel 2 Universelle Anwendung	1065
Artikel 3 Allgemeine Regel in Bezug auf das anzuwendende Recht	1065
Artikel 4 Besondere Regeln zugunsten bestimmter berechtigter Personen	1071
Artikel 5 Besondere Regeln in Bezug auf Ehegatten und frühere Ehegatten	1077
Artikel 6 Besondere Mittel zur Verteidigung	1081
Artikel 7 Wahl des anzuwendenden Rechts für die Zwecke eines einzelnen Verfahrens	1083
Artikel 8 Wahl des anzuwendenden Rechts	1087
Artikel 9 „Domicile“ anstelle von „Staatsangehörigkeit“	1094
Artikel 10 Öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtungen	1095
Artikel 11 Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts	1096
Artikel 12 Ausschluss der Rückverweisung	1099
Artikel 13 Öffentliche Ordnung (ordre public)	1100
Artikel 14 Bemessung des Unterhaltsbetrags	1102
Artikel 15 Nichtanwendung des Protokolls auf innerstaatliche Kollisionen	1102
Artikel 16 In räumlicher Hinsicht nicht einheitliche Rechtssysteme	1103
Artikel 17 Hinsichtlich der betroffenen Personengruppen nicht einheitliche Rechtssysteme	1103
Artikel 18 Koordinierung mit den früheren Haager Übereinkommen über Unterhaltspflichten	1104
Artikel 19 Koordinierung mit anderen Übereinkünften	1106
Artikel 20 Einheitliche Auslegung	1107
Artikel 21 Prüfung der praktischen Durchführung des Protokolls	1107
Artikel 22 Übergangsbestimmungen	1107
Artikel 23 Unterzeichnung, Ratifikation und Beitritt	1108
Artikel 24 Organisationen der regionalen Wirtschaftsintegration	1108
Artikel 25 Inkrafttreten	1109
Artikel 26 Erklärungen in Bezug auf nicht einheitliche Rechtssysteme	1109
Artikel 27 Vorbehalte	1109
Artikel 28 Erklärungen	1109
Artikel 29 Kündigung	1110
Artikel 30 Notifikation	1110

**Verordnung (EU) Nr. 650/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom
4. Juli 2012 über die Zuständigkeit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung und
Vollstreckung von Entscheidungen und die Annahme und Vollstreckung öffentlicher
Urkunden in Erbsachen sowie zur Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses**

Vorbemerkungen zu Artikel 1	1124
Kapitel I Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	1138
Artikel 1 Anwendungsbereich	1138
Anhang zu Art. 1 EuErbVO: § 1 IntErbRVG	1157
Artikel 2 Zuständigkeit in Erbsachen innerhalb der Mitgliedstaaten	1158
Anhang zu Art. 2 EuErbVO: §§ 2, 47 IntErbRVG	1158
Artikel 3 Begriffsbestimmungen	1162
Kapitel II Zuständigkeit	1171
Artikel 4 Allgemeine Zuständigkeit	1171
Artikel 5 Gerichtsstandsvereinbarung	1185
Artikel 6 Unzuständigerklärung bei Rechtswahl	1192
Artikel 7 Zuständigkeit bei Rechtswahl	1197
Artikel 8 Beendigung des Verfahrens von Amts wegen bei Rechtswahl	1200
Artikel 9 Zuständigkeit aufgrund rügeloser Einlassung	1202
Artikel 10 Subsidiäre Zuständigkeit	1205
Artikel 11 Notzuständigkeit (forum necessitatis)	1209
Artikel 12 Beschränkung des Verfahrens	1212
Artikel 13 Annahme oder Ausschlagung der Erbschaft, eines Vermächtnisses oder eines Pflichtteils ..	1214
Anhang zu Art. 13 EuErbVO: § 31 IntErbRVG	1218
Artikel 14 Anrufung eines Gerichts	1219
Artikel 15 Prüfung der Zuständigkeit	1221
Artikel 16 Prüfung der Zulässigkeit	1223
Artikel 17 Rechtshängigkeit	1225
Artikel 18 Im Zusammenhang stehende Verfahren	1230
Artikel 19 Einstweilige Maßnahmen einschließlich Sicherungsmaßnahmen	1234
Kapitel III Anzuwendendes Recht	1237
Artikel 20 Universelle Anwendung	1237
Artikel 21 Allgemeine Kollisionsnorm	1238
Artikel 22 Rechtswahl	1242
Artikel 23 Reichweite des anzuwendenden Rechts	1250
Artikel 24 Verfügungen von Todes wegen außer Erbverträgen	1258
Artikel 25 Erbverträge	1262
Artikel 26 Materielle Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen	1268
Artikel 27 Formgültigkeit einer schriftlichen Verfügung von Todes wegen	1273
Artikel 28 Formgültigkeit einer Annahme- oder Ausschlagungserklärung	1278
Artikel 29 Besondere Regelungen für die Bestellung und die Befugnisse eines Nachlassverwalters in bestimmten Situationen	1281
Artikel 30 Besondere Regelungen mit Beschränkungen, die die Rechtsnachfolge von Todes wegen in Bezug auf bestimmte Vermögenswerte betreffen oder Auswirkungen auf sie haben	1285
Artikel 31 Anpassung dinglicher Rechte	1289
Artikel 32 Kommorienten	1294
Artikel 33 Erbenloser Nachlass	1296
Anhang zu Art. 33 EuErbVO: § 32 IntErbRVG	1299
Artikel 34 Rück- und Weiterverweisung	1302
Artikel 35 Öffentliche Ordnung (ordre public)	1307
Artikel 36 Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – Interlokale Kollisionsvorschriften	1315
Artikel 37 Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – Interpersonale Kollisionsvorschriften	1319
Artikel 38 Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen	1322

Kapitel IV	Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen	1322
Artikel 39	Anerkennung	1322
Artikel 40	Gründe für die Nichtanerkennung einer Entscheidung	1326
Artikel 41	Ausschluss einer Nachprüfung in der Sache	1329
Artikel 42	Aussetzung des Anerkennungsverfahrens	1329
Artikel 43	Vollstreckbarkeit	1330
Artikel 44	Bestimmung des Wohnsitzes	1332
Artikel 45	Örtlich zuständiges Gericht	1333
Artikel 46	Verfahren	1334
Artikel 47	Nichtvorlage der Bescheinigung	1335
Artikel 48	Vollstreckbarerklärung	1337
Artikel 49	Mitteilung der Entscheidung über den Antrag auf Vollstreckbarerklärung	1338
Artikel 50	Rechtsbehelf gegen die Entscheidung über den Antrag auf Vollstreckbarerklärung	1339
Artikel 51	Rechtsbehelf gegen die Entscheidung über den Rechtsbehelf	1341
Artikel 52	Versagung oder Aufhebung einer Vollstreckbarerklärung	1342
Artikel 53	Aussetzung des Verfahrens	1342
Artikel 54	Einstweilige Maßnahmen einschließlich Sicherungsmaßnahmen	1343
Artikel 55	Teilvollstreckbarkeit	1345
Artikel 56	Prozesskostenhilfe	1346
Artikel 57	Keine Sicherheitsleistung oder Hinterlegung	1347
Artikel 58	Keine Stempelabgaben oder Gebühren	1348
Anhang zu Artt. 43–58 EuErbVO: §§ 3–30 IntErbRVG		1349
Kapitel V	Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche	1362
Artikel 59	Annahme öffentlicher Urkunden	1362
Anhang zu Art. 59 EuErbVO: §§ 45, 46 IntErbRVG		1368
Artikel 60	Vollstreckbarkeit öffentlicher Urkunden	1370
Artikel 61	Vollstreckbarkeit gerichtlicher Vergleiche	1371
Kapitel VI	Europäisches Nachlasszeugnis	1372
Artikel 62	Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses	1372
Anhang zu Art. 62 EuErbVO: § 33 IntErbRVG		1386
Artikel 63	Zweck des Zeugnisses	1386
Artikel 64	Zuständigkeit für die Erteilung des Zeugnisses	1390
Anhang zu Art. 64 EuErbVO: § 34 IntErbRVG		1393
Artikel 65	Antrag auf Ausstellung eines Zeugnisses	1395
Anhang zu Art. 65 EuErbVO: § 35 IntErbRVG		1403
Artikel 66	Prüfung des Antrags	1404
Anhang zu Art. 66 EuErbVO: §§ 36, 37 IntErbRVG		1408
Artikel 67	Ausstellung des Zeugnisses	1411
Anhang zu Art. 67 EuErbVO: §§ 38–41 IntErbRVG		1415
Artikel 68	Inhalt des Nachlasszeugnisses	1418
Artikel 69	Wirkungen des Zeugnisses	1426
Artikel 70	Beglaubigte Abschriften des Zeugnisses	1436
Anhang zu Art. 70 EuErbVO: § 42 IntErbRVG		1440
Artikel 71	Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	1441
Artikel 72	Rechtsbehelfe	1445
Anhang zu Art. 72 EuErbVO: §§ 43, 44 IntErbRVG		1448
Artikel 73	Aussetzung der Wirkungen des Zeugnisses	1451
Kapitel VII	Allgemeine und Schlussbestimmungen	1454
Artikel 74	Legalisation oder ähnliche Förmlichkeiten	1454
Artikel 75	Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	1455
Artikel 76	Verhältnis zu Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 des Rates	1461
Artikel 77	Informationen für die Öffentlichkeit	1463
Artikel 78	Informationen zu Kontaktdaten und Verfahren	1464

Artikel 79	Erstellung und spätere Änderung der Liste der in Artikel 3 Absatz 2 vorgesehenen Informationen	1465
Artikel 80	Erstellung und spätere Änderung der Bescheinigungen und der Formblätter nach den Artikeln 46, 59, 60, 61, 65 und 67	1466
Artikel 81	Ausschussverfahren	1467
Artikel 82	Überprüfung	1467
Artikel 83	Übergangsbestimmungen	1468
Artikel 84	Inkrafttreten	1476
Stichwortverzeichnis		1477